

Eigene Stücke und ausgesuchte Gäste

Das Teutsche Theater Teutschenthal ist
in die neue Spielzeit gestartet.

TEUSCHENTHAL/MZ/KPR - Mit einem Gastspiel hat die neue Saison am Teutschen Theater Teutschenthal (TTT) begonnen. Der Hallenser Schauspieler und Autor Thomas Stein bot mit seiner szenischen Lesung „Soiree erotique“ einen amüsanten Abend mit Texten unter anderem von Ringelnatz, Kästner, Schiller und Bocaccio. Auch eigene frivole Verse hatte Stein dabei und kombinierte sie mit Chansons unter dem Titel „Kann denn Liebe Sünde sein?“

Wie schon in der vergangenen Spielzeit bewies Intendant Armin Mechsner eine glückliche Hand bei der Auswahl von Künstlern verschiedener Genres, die den Spielplan des Hauses bereichern. Eine Fortsetzung gibt es nun auch für das junge Publikum. Am 24. September ist das Münchner Puppen-

theater mit dem Märchen „Hänsel und Gretel“ in Teutschenthal zu Gast. Beginn ist um 16.30 Uhr.

Das Ensemble arbeitet derzeit an der Fortsetzung der Carl-Sternheim-Komödie „Die Hose“. Teil zwei trägt den Titel „Der Snob“ und wird am 26. Oktober um 20 Uhr Premiere haben. Regie führt Armin Mechsner. In den Rollen sind Bernd Hoffmann, Ralph-Peter Borchert, Steffi Duzelt, Petra Teipen und Lisa Treff zu sehen. Zuvor dürfen sich die TTT-Fans und alle, die auf das Dorftheater neugierig sind, auf den 5. Oktober freuen. Dann gibt es um 20 Uhr das Erotik-Programm „Was zwischen Mann und Frau passieren kann“.



Kartenbestellung und
Informationen unter
Tel. 034601/2 11 33 und unter

www.dorftheater-teutschenthal.de